

# **Studienregeln**

**für das weiterbildende Studium „eLBau - e-Learning Bauphysik“ an der Bauhaus-Universität Weimar / Bauhaus Weiterbildungsakademie Weimar e.V.**

## **§ 1 Geltungsbereich**

- (1) Das weiterbildende Studium eLBau ist als Berufsbegleitendes Fernstudium konzipiert. Diese Studienordnung regelt Ziele, Inhalte, Aufbau, Abschluss und die Studienorganisation im genannten weiterbildenden Studium.
- (2) Das weiterbildende Studium eLBau - e-Learning Bauphysik wird von der Bauhaus-Universität Weimar und der Bauhaus Weiterbildungsakademie Weimar e.V. durchgeführt. Die Verantwortung für die wissenschaftlichen Studieninhalte obliegt der Fakultät Bauingenieurwesen, Professur Bauphysik.

## **§ 2 Studiendauer**

- (1) Das modular aufgebaute weiterbildende Studium gliedert sich in die Vertiefungsrichtungen Wärme, Schall und Feuchte und ermöglicht in jeder Richtung einen eigenständigen Studienabschluss.
- (2) Jede Vertiefungsrichtung kann nach 2 Semestern und sollte einschließlich Abschlussprüfung nach maximal 4 Semestern von den Studierenden abgeschlossen werden. Über Ausnahmeregelungen entscheidet der Lehrstuhlinhaber der Professur Bauphysik gemeinsam mit dem Vorstand der WBA.
- (3) Jedes Modul erstreckt sich in der Regel über ein Semester. Verschiedene Module können parallel belegt werden. Ein Modul wird ab einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Studierenden durchgeführt.

## **§ 3 Studienvoraussetzungen**

- (1) Voraussetzung für den Zugang zum weiterbildenden Studium „eLBau“ ist der erfolgreiche Abschluß eines Universitäts- bzw. Fachhochschulstudiums der unter § 4 genannten Berufsgruppen bzw. der Nachweis der Eignung durch eine längere berufliche Tätigkeit auf entsprechenden Fachgebieten.
- (2) Die Teilnehmer müssen über grundlegende Computerkenntnisse verfügen. Erfahrungen im Umgang mit dem Internet werden vorausgesetzt. Die Bereitschaft zur Gruppenarbeit sowie selbstständiges Arbeiten unter Nutzung neuer Medien sind notwendig für die Arbeit mit den Onlinemodulen.

- (3) Die jeweils geltenden technischen Voraussetzungen sind der Website [www.elearning-bauphysik.de](http://www.elearning-bauphysik.de) zu entnehmen.

## **§ 4 Zielgruppe**

- (1) Zielgruppe des Fernstudiengangs sind Hoch- und Fachhochschulabsolventen der Fachrichtungen
- Architektur und Bauingenieurwesen sowie alle baunahen Studiengänge
  - Physik, Maschinenbau und Werkstoffwissenschaften,
  - Baumanagement und Sanierung,
- die im Bereich Bauphysik tätig sind oder zukünftig tätig werden möchten.

## **§ 5 Ziele, Inhalte und Ablauf des Studiums**

- (1) Ziel des weiterbildenden Studiums „eLBau“ ist die effiziente Vermittlung von Kenntnissen zu allen baumängelrelevanten Gebieten der Bauphysik (Wärme, Schall, Feuchte). Darüber hinaus spielen auch gezielte Fragen der Bauschadensanalyse, der Energienutzung, der Baustoffkunde, der Baubiologie und der Bauchemie eine Rolle.
- (2) Das Studium ist in Grundlagen-, Vertiefungs- und Spezialmodule gegliedert. Die zeitliche Abfolge und die Gliederung in die einzelnen Module ist der Modulübersicht (siehe Website) zu entnehmen.
- (3) Das Studium ist als Fernstudium konzipiert, wobei die Lehrinhalte auf einer Lernplattform über das Internet bereitgestellt werden. Bis zum Abschluss des Studiums behalten die Studenten Zugriff auf alle, bis dahin belegten Module.
- (4) Das Studium beinhaltet sowohl Fernlernphasen als auch Präsenztermine. Die Präsenztermine sind obligatorisch und in erster Linie Prüfungen, Präsentationen von Abschlussarbeiten und Praktika vorbehalten.
- (5) Präsenzphasen finden jeweils zu Beginn und am Ende eines jeden Semesters statt. In Ausnahmefällen können Präsenztermine auch während des Semesters geplant werden (z.B. Workshops).

## **§ 6 Prüfungen**

- (1) Voraussetzungen für die Zulassung zur Abschlussprüfung eines Moduls ist die erfolgreiche Erbringung aller bis dahin erforderlichen Studienleistungen. Jedes Modul wird durch eine Klausur oder Projektpräsentation während der Präsenzphase geprüft. Der Student erhält bei Erfolg eine Teilnahmebestätigung, seine Leistung wird benotet. Bei Nachweis aller geforderten Teilnahmebestätigungen einer Vertiefungsrichtung wird das Abschlusszertifikat erteilt.

- (2) Eine Belegung einzelner Module ist prinzipiell möglich. In diesem Fall erhalten die Studierenden eine Teilnahmebestätigung.
- (3) Mehrere Teilprüfungen können in begründeten Ausnahmefällen (vorrangig für Studenten außerhalb Deutschlands) zu einem Termin zusammengelegt werden.
- (4) Für einen evtl. späteren Masterstudiengang können Teilleistungen angerechnet werden.
- (5) Weitere Einzelheiten können den Prüfungsregeln entnommen werden.

## **§ 7 Gebühren**

- (1) Für die Teilnahme am weiterbildenden Studium „eLBau“ fallen Gebühren an. Die Höhe der Gebühren ist der Modulübersicht zu entnehmen.

## **§ 8 Studienabschluss**

- (1) Nach erfolgreichem Bestehen aller Prüfungen wird ein Zertifikat der Bauhaus-Universität Weimar und der Bauhaus Weiterbildungsakademie Weimar e.V. vergeben.
- (2) Neben dem Zertifikat mit dem Prädikat „Bestanden“ erhält der Student auf einem Beiblatt eine Auflistung der belegten Module mit benotetem Ergebnis.
- (3) Das Zertifikat berechtigt zur Führung des Titels „Sachverständiger für [Sachgebietsname]“

## **§ 9 Inkrafttreten**

- (1) Diese Studienregeln treten am 01.09.2007 in Kraft.

Weimar, den .....

Prof. Dr. rer. nat. Oliver Kornadt  
Professur Bauphysik  
Bauhaus-Universität Weimar

Doz. Dr.-Ing. U. Wolff  
Vorstandsvorsitzender Bauhaus  
Weiterbildungsakademie Weimar e.V.